

Stromnetz Hamburg GmbH
Postanschrift: Bramfelder Chaussee 130, 22177 Hamburg

**An alle bei der
Stromnetz Hamburg GmbH
eingetragenen Elektroinstallateure
und Fachinteressenten**

Stromnetz Hamburg GmbH

Netzanschluss

Bramfelder Chaussee 130
22177 Hamburg

Rundschreiben 1/2016

- 1 Rekommunalisierung der Stromnetz Hamburg GmbH**
- 2 Neue TAB NS Nord 2012 (Ausgabe 2016)**
- 3 Neuer Service: Hausanschluss-Konfigurator 2.0 und gemeinsame Legung von Strom- und Gasanschluss**
- 4 Hinweise zur Gebäudeeinführung und der Legung von Kabelschutzrohren**
- 5 Hinweise zur Inbetriebsetzung (Zählermontage) und zur E-Anlagenbezeichnung**
- 6 Mitversorgte Anlagen in Mittelspannungs-Kundenanlagen**
- 7 GET Nord 2016 - Vorankündigung**
- 8 Herstellerverzeichnis für Zählerschränke in Anlehnung an DIN 43870**
- 9 Aktualisiertes Verzeichnis der Ansprechpartner für Belange von Kundenanlagen**

Datum
01.11.2016

Unsere Zeichen
KKA

Ansprechpartner/in
Stefan Ramm

Telefon-Durchwahl
040-49202-85 56

Telefax-Durchwahl
040-49202-89 46

E-Mail
stefan.ramm@stromnetz-hamburg.de

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

www.stromnetz-hamburg.de

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Senator Jens Kerstan

Geschäftsführer
Christian Heine
Karin Pfäffle
Thomas Volk

Sitz der Gesellschaft
Hamburg

Handelsregister
Amtsgericht Hamburg
HRB 95244

Bankverbindung
Landesbank Hessen-Thüringen
DE17 5005 0000 0090 0852 42
HELADEFFXXX

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den oben genannten Punkten teilen wir Ihnen folgendes mit:

zu 1 Rekommunalisierung der Stromnetz Hamburg GmbH

Die Stromnetz Hamburg GmbH ist seit April 2016 als „große Verteilungsnetzbetreiberin“ in Hamburg aktiv. Angefangen beim Volksentscheid über den Rückkauf der Energienetze im Jahr 2013, hin zur Verschmelzung von drei Gesellschaften (Verteilungsnetz, Netzservice und Messstellenbetrieb), ist der Rekommunalisierungsprozess komplett abgeschlossen. Das städtische Unternehmen ist mit rund 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für

das zweitgrößte städtische Verteilungsnetz in Deutschland und den grundzuständigen Messstellenbetrieb in Hamburg strategisch und operativ verantwortlich.

Datum
01.11.2016

Seite/Umfang
2/4

zu 2 Neue TAB NS Nord 2012 (Ausgabe 2016)

Ab 1. Oktober 2016 gelten in Hamburg die neuen „Technischen Anschlussbedingungen für den Anschluss an das Niederspannungsnetz - TAB NS Nord 2012, Ausgabe 2016“. Aufgrund veränderter Rahmenbedingungen wurden die bisher gültigen TAB von den BDEW-Landesgruppen Norddeutschland und Berlin|Brandenburg überarbeitet.

Die neuen „Technischen Anschlussbedingungen“ und das zugehörige „Beiblatt zu den TAB NS Nord 2012, Ausgabe 2016“ der Stromnetz Hamburg GmbH, stehen für Sie zur Ansicht und zum Download¹⁾ zur Verfügung.

Bitte beachten Sie hierbei, dass die im Bildteil dargestellten Anwendungsbeispiele nur im Zusammenhang mit den jeweiligen Anwendungsregeln (AR) gelten.

Hinweis: Diese AR sind Bestandteil des VDE-Auswahlordners und werden Ihnen mit Ihrem Ergänzungsabonnement zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet²⁾ auf den Seiten des VDE „Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.“.

zu 3 Neuer Service: Hausanschluss-Konfigurator 2.0 und gemeinsame Legung von Strom- und Gasanschluss

Ab sofort steht Ihnen und Ihren Kunden die neueste Version unseres Hausanschluss-Konfigurators zur Verfügung. Das Online-Tool wurde um zusätzliche Informationen, rund um den Hausanschluss und dessen Beantragung, erweitert.

Zusätzlich werden der Hamburger Gasnetzbetreiber Hamburg Netz GmbH und die Stromnetz Hamburg GmbH zukünftig enger zusammenarbeiten. So werden die beiden Netzbetreiber ihren Kunden eine gemeinsame, aufeinander abgestimmte und zeitoptimierte Verlegung von neuen Gas- und Stromhausanschlüssen anbieten.

Dies bedeutet, dass Kunden in der Freien und Hansestadt ihre Daten für den Hausanschluss nicht mehr an beide Netzbetreiber zu übermitteln brauchen, sondern seit dem 2. Oktober 2016 ihren Gas- und Stromhausanschluss in dem neuen Hausanschluss-Portal www.hausanschluss-hamburg.de beantragen können. Anschließend werden die Daten an beide Unternehmen weitergeleitet und der gemeinsame, aufeinander abgestimmte Prozess ausgelöst. Bei der gleichzeitigen Beantragung von Gas- und Stromhausanschluss gewähren Hamburg Netz und Stromnetz Hamburg allen Kunden jeweils einen Rabatt³⁾ für die gemeinsame Verlegung.

zu 4 Hinweise zur Gebäudeeinführung und der Legung von Kabelschutzrohren

Datum
01.11.2016

Seite/Umfang
3/4

Kabelhausanschlüsse, auch in der Standardausführung, müssen nach DIN 18012 **gas- und wasserdicht** und gegebenenfalls **druckwasserdicht** errichtet werden und Schutzrohre für die geplante Verwendung zugelassen sein. Der Netzbetreiber sorgt bei Kabelanschlüssen im Gebäude für einen gas- und wasserdichten Abschluss des Hausanschlusskabels **im Schutzrohr der Hauseinführung**. Den Einbau und die Abdichtung der Hauseinführung veranlasst der Anschlussnehmer. Sollten höhere Anforderungen an die Gebäudeabdichtung bestehen (z.B. in Überflutungsgebieten), wählen Sie bitte die gas- und **druckwasserdichte** Hauseinführung.

Hinweis: Die druckwasserdichte Hauseinführung sowie eine Mehrsparten-hauseinführung gehören nicht zum Lieferumfang des Netzbetreibers. Diese sind bauseitig beizustellen und die Koordination der Gewerke ist zu gewährleisten.

Werden bei der Neuerrichtung von elektrischen Anlagen, durch Sie oder durch Ihren Kunden Aufgrabungen für Hausanschlüsse in Eigenleistung vorgenommen, beachten oder verweisen Sie bitte auf die „Montageanleitung für das Einbringen von Leerrohren für 0,4 kV-Kabel“. Die Montageanleitung haben wir für Sie auf unserer Internetseite³⁾ als PDF-Dokument bereitgestellt.

zu 5 Hinweise zur Inbetriebsetzung (Zählermontage) und zur E-Anlagenbezeichnung

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass Zählermontagen für Sonderanlagen (Wärmepumpen, Heizungsanlagen oder Bauzähler) ausschließlich durch uns oder unsere Beauftragten durchzuführen sind. Eine Liste der berechtigten Firmen haben wir Ihnen auf unserer Internetseite zur Verfügung gestellt³⁾.

Bitte beachten Sie: für Sonderanlagen ist zusätzlich immer ein **gesonderter** "Auftrag für die Inbetriebsetzung"³⁾ erforderlich.

Bei der Anmeldung einer Anlage für mehrere Gebäude stellen Sie bitte sicher, dass die eindeutige Zuordnung zu EINER Hausnummer erfolgt, **also nicht Hausnummer „von - bis“**. Bei Gebäuden, die aus dem zentralen Zählerraum des Nachbarhauses versorgt werden, ist dies grundsätzlich die Hausnummer der versorgten Anlage und nicht der Zähleranbringungsort. Weiterführende Hinweise zur Anlagenkennzeichnung stellen wir auf Anfrage gerne zur Verfügung.

zu 6 Mitversorgte Anlagen in Mittelspannungs-Kundenanlagen

Sollen in bestehenden Gebäuden Kundenanlagen nicht direkt aus dem öffentlichen Niederspannungsnetz versorgt werden, muss der Netzbetreiber vor Einrichtung der Messstelle bzw. Einbau des Zählers informiert werden. Eine Untermessung ist nur mit Zustimmung des Anschlussnehmers bzw.

des Hauptanschlussnehmers, dessen Messstellenbetreibers und des Netzbetreibers möglich. Zählerfunktionsflächen für sämtliche Untermessungen, sofern deren Messergebnisse im geschäftlichen Verkehr für die Abrechnung von elektrischer Energie verwendet werden oder verwendet werden sollen, sind nach den TAB des Netzbetreibers zu errichten. **Generell sind Untermessstellen zu vermeiden.**

Datum
01.11.2016

Seite/Umfang
4/4

zu 7 GET Nord 2016 - Vorankündigung

Vom 17. - 19. November 2016 findet die Fachmesse Elektro, Sanitär, Heizung, Klima „GET Nord“ auf dem Gelände der Hamburg Messe statt. Stromnetz Hamburg ist wieder in Halle B4, Stand EG.317 vertreten. Besonders möchten wir Sie auf die interessanten Themen unseres Vortragsprogramms hinweisen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

zu 8 Herstellerverzeichnis für Zählerschränke in Anlehnung an DIN 43870

Weiterhin haben wir auf unserer Internetseite¹⁾ das aktuelle „Verzeichnis der bei Stromnetz Hamburg GmbH zugelassenen Schaltschrankbauer für Verteiler aus Isolierstoff für Hausanschluss Sicherungen, Anlagenvorsicherungen, Stromwandler und Zähler, entsprechend der TAB NS Nord 2012 der BDEW-Landesgruppen Norddeutschland und Berlin|Brandenburg nach den Bausteinblättern B 2.31 bis 2.42; B 3.21 bis B 3.23 und B 3.51“ und die Herstellerliste für Zählerplätze nach DIN 43870 und DIN 0603 veröffentlicht.

zu 9 Aktualisiertes Verzeichnis der Ansprechpartner für Belange von Kundenanlagen

Das aktualisierte Verzeichnis der Ansprechpartner für die technischen Belange von Kundenanlagen, die aus unserem Niederspannungsnetz versorgt werden, geordnet nach Postleitzahlen, steht Ihnen in jeweils aktuellster Form als Suchmaschine⁴⁾ oder PDF-Download⁵⁾ im Internet zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Stromnetz Hamburg GmbH
Netzanschluss

gez. i.A. Sven Leyers

gez. i.A. Stefan Ramm

¹⁾ www.stromnetz-hamburg.de ⇒ Netzanschluss ⇒ Technische Anschlussbedingungen ⇒ Niederspannung

²⁾ www.vde-verlag.de/normen/suchen.html

³⁾ www.stromnetz-hamburg.de ⇒ Netzanschluss ⇒ Netzanschlussanfrage ⇒ Niederspannung

⁴⁾ www.stromnetz-hamburg.de ⇒ Netzanschluss ⇒ Netzanschlussanfrage ⇒ Ansprechpartner für Nieder- und Mittelspannungsanschlüsse

⁵⁾ www.stromnetz-hamburg.de ⇒ Dokumentenpool ⇒ Adressen & Ansprechpartner